

DIE „JOURNÉE DU LIVRE“ BEI LIBO

Die Buchhandlung „LIBO“ in Luxemburg-Stadt hatte unsere Klasse am 20. April 2007 aus Anlass der „Journée du livre“ eingeladen. Wir fuhren mit dem Zug dorthin. Vor Ort wurden wir in drei Gruppen eingeteilt und jede Gruppe durchlief drei Ateliers. Dabei lernten wir die Welt der Bücher näher kennen.

In einem ersten Atelier erfuhren wir, wie Bücher gebunden werden. Die Buchbinderin Doris Beck erklärte uns die einzelnen Etappen der Buchbinderei. Anhand eines Holzgestells durften wir selber probieren, einzelne Blätter aneinanderzubinden.

In einem zweiten Atelier erzählten uns ein Autor, ein Verleger und ein Buchhändler den Weg von der Idee zu einem Buch bis hin zu dem fertigen Produkt in der Buchhandlung, wobei eine besonders enge Zusammenarbeit zwischen dem Schriftsteller und dem Verleger besteht. Steve Kaiser, Dirk Sumkötter und Jean-Paul Ternes versuchten alle unsere Fragen zu diesem Thema zu beantworten.

Nachdem jede Gruppe zwei Stationen durchlaufen hatte, bekamen wir Kuchen und etwas zu trinken.

Im dritten Workshop durften wir selber Bücher für fiktive Kunden bestellen. Hermann Kramp und Jean-Claude Arend erklärten uns ihr Computerprogramm, das ihnen hilft, alle Kundenwünsche zu erfüllen.

Als Abschiedsgeschenk erhielt jeder von uns das Buch mit dem Titel „Ich schenk dir eine Geschichte“

Die Schüler der 7ESP1

